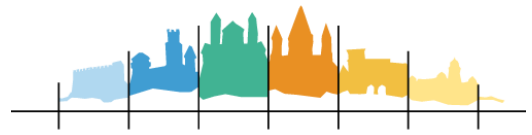


# Pressemitteilung



INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE LANDESKUNDE  
AN DER UNIVERSITÄT MAINZ E.V.

Mainz, den 10. September 2019

Institut für Geschichtliche Landeskunde  
an der Universität Mainz e.V.  
Hegelstraße 59  
55099 Mainz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit IGL  
[iglpresse@uni-mainz.de](mailto:iglpresse@uni-mainz.de)

## Buchvorstellung

### Einladung zur Buchvorstellung „Hunsrücker Platt. Dialekte zwischen Mosel, Rhein, Nahe und Saar“ von Dr. Georg Drenda

*Hochzet, Huckset, Hucksent oder Huchzäit?* Die neue Publikation „Hunsrücker Platt. Dialekte zwischen Mosel, Rhein, Nahe und Saar“ von Dr. Georg Drenda (IGL) stellt die zwischen Mosel, Rhein, Nahe und Saar gesprochenen Dialekte in ihrer ganzen Vielfalt dar. Ein Streifzug durch den Wortschatz berücksichtigt neben den altüberlieferten einheimischen Wörtern, auch zahlreiche Wörter fremder Herkunft wie *Blimmo* (= Bettdecke) aus dem Französischen oder *Doges* (= Gesäß) aus dem Jiddischen. Mit einem kurzen Blick wird zudem das Hunsrückisch in Brasilien erfasst. Ein namenkundlicher Teil rundet das Werk ab.

Zur offiziellen Buchvorstellung unserer neuen sprachwissenschaftlichen Publikation „Hunsrücker Platt. Dialekte zwischen Mosel, Rhein, Nahe und Saar“ von Dr. Georg Drenda lädt das Hunsrück-Museum am **12. September, um 19.00 Uhr, im [Hunsrück-Museum](#), Schlossplatz Simmern** herzlich ein.

Programm:



Weitere Informationen zur Publikation:

[Georg Drenda: Hunsrücker Platt. Dialekte zwischen Mosel, Rhein, Nahe und Saar](#),

213 Seiten, [Röhrig Universitätsverlag](#) 2019.

€ 26,-, ISBN: 978-3-86110-741-5

Mitglieder des IGL können das Buch für € 16,00 beim [IGL](#) erwerben.